



» Taijiquan in den Augen der Kinder «

Von Martin Bödicker

Wie oft habe ich schon beobachtet, welche Faszination die Bewegungen des Taijiquan auf Kinder ausüben. So gibt es dazu auch viele kleine Anekdoten, von denen ich hier zwei schildern möchte:

- Eines Tages übte ich im Düsseldorfer Südpark ganz versunken die Form. Da kam eine junge Mutter mit ihrer kleinen Tochter des Weges. Das Mädchen erblickte mich auf der Wiese, zog sofort ihre Mutter an der Hand und rief: "Mama, Mama, guck mal, ein Clown!"

- Nina, eine meiner fleißigen Schülerinnen, übt die Form regelmäßig zu Hause. Ihre kleine Tochter Felicitas schaut dabei des öfteren zu. Einmal fragte sie bei der ersten Bewegung: "Mama, was ist das?" Nina antwortete: "Das ist Taichi." Felicitas: "Ach so." Schon bei der nächsten Bewegung fragte sie: "Und was ist das?" Nina: "Das ist Taichi." Felicitas: "Wie, immer noch Taichi?"